

Jens-Uwe Weibel  
Am Wartweg 09  
35415 Pohlheim-Grüningen  
06403.62918 0170.5167964  
[uweweibel@gmx.de](mailto:uweweibel@gmx.de)

24.02.2018

## **Bericht der Abteilung Tennis im TV 08 Grüningen zum Jahresabschluss 2017 und eine Vorausschau auf die Saison 2018**

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde, liebe Vereinsmitglieder,

Gerne berichte ich Euch heute aus der Tennisabteilung unseres TV 08, da wir auf ein durchweg erlebnis- und genussreiches Tennisjahr zurückblicken können. Zum Jahresverlauf aus Sicht des Vorstands haben wir ja eben schon die aufschlussreichen Darlegungen unserer Vorsitzenden zur Kenntnis nehmen dürfen, vielen Dank an Monika Schwarzer. Nun zum Bericht der Tennisabteilung:

Berichterstattungen und die Aussprachen darüber bilden den Kern einer Jahreshauptversammlung. Ich verweise für uns ausdrücklich auf eine Grundlage dafür, den ausführlichen Bericht der Tennisabteilung im SPORT ECHO vom Winter 2017/2018. Dort sind sportbezogene wie vereinsrelevante Ereignisse des vergangenen Jahres zusammengestellt und die Ergebnisse der Wettkampfbeteiligung der Tennisabteilung aufgelistet. Viele werden die wieder sehr ansehnliche Ausgabe des Sportechos bereits gelesen haben, wer noch kein Exemplar bekommen haben sollte, auf den Tischen neben der Eingangstür liegen noch einige zum Mitnehmen bereit. Für die Tennisabteilung will ich die Gelegenheit nutzen, den Machern des SPORT-ECHO dafür zu danken, dass sie mit Einsatz und Können zweimal im Jahr diese Broschüren herausgeben und damit den Abteilungen die Möglichkeiten bieten, sich und ihre Aktivitäten der Vereinsgemeinschaft und darüber hinaus zu präsentieren. Eine Menge „Asche“ braucht man dafür sicherlich auch! Vielen Dank an alle, die sich kümmern!

Auf der Grundlage des Berichts der Tennisabteilung im SPORT ECHO wollen wir heute Abend ausgewählte, für uns zentrale Punkte herausstellen und anschließend uns mit Euch darüber austauschen. Unseren Freund Dirk Sperr, der ebenfalls aktiv und eingebunden ist in die Arbeit der Abteilungsleitung, bitte ich für heute Abend zu entschuldigen, er ist mit Ingela nach Künzelsau gefahren. Dort feiert er mit seiner fast 100 jährigen Mutter und seinen Geschwistern seinen Geburtstag. Herzliche Glückwünsche, lieber Dirk!

Dieter Nagel, der die Aufgaben des Sportwarts von unserer Gisela (Mary) Bingel bis zu deren Genesung übernommen hat, berichtet jetzt vom Wettkampfbetrieb der vergangenen und bevorstehenden Saison. Er wird – anknüpfend an die schwierige Situation der Kinder- und Jugendarbeit, die im SPORT ECHO bereits angesprochen wurde – über Mitgliederstand und Mitgliederentwicklung informieren, insbesondere dabei auf die Altersstruktur der Abteilungsmitgliedschaft eingehen. (Tabelle dazu im Anhang!)

Im November 2017 kamen in wirklich überwältigend großer Zahl die männlichen Aktiven zusammen, um über die **Mannschaftsmeldungen für die Punktsaison 2018** zu beraten und zu beschließen. **Ergebnis:** in 2018 läuft in der Punktrunde eine 4er - Mannschaft Herrn 60 auf,

zuvor sehr erfolgreich in der Bezirksoberliga Herrn 50 6er. Der altersadäquate Wechsel fiel manchen Cracks (for ever young ☺) mental nicht leicht, war jedoch an der Zeit, trotz nach wie vor konkurrenzfähiger Leistungen und guter Ergebnisse. Die Mannschaft wird in der Bezirksoberliga spielen, in der Leistungsklasse wie bisher, nur eben Herren 60.

Die *Spielgemeinschaft* Herrn 65 mit Spielern des TV 07 Watzenborn-Steinberg hat sich ausgezeichnet bewährt, ohne Punktverlust Platz 1 am Ende der Runde! MSG TV 07 und TV08 wird fortgesetzt!

Besonders freut uns, dass wir für 2018 eine weitere Herrenmannschaft melden können, z. T. sind neugewonnene Mitglieder aus Grüningen integriert. Andi Göttlicher und Thorsten Scherer sind Ansprechpartner und Mannschaftsführer für das Team Herren 40.

Bereits gegen Saisonende wurde klar, dass wegen langwieriger, komplizierter Verletzungen und wg. eines Vereinswechsels aus familiären Gründen ein eigenständiges Damenteam im TV 08 nicht mehr gemeldet werden kann. Unsere Spielerinnen gehen als MSG (Mannschaftsspielgemeinschaft) Damen 40 gemeinsam mit dem TC Lich in die Saison und spielen ebenso hochklassig: Bezirksoberliga!

Die namentliche Aufstellung der Teams werden im März 2018 dem Verband gemeldet und über Aushang auf der Anlage und *Pohlheimer Nachrichten* bekannt gemacht. Der erste Spieltag der neuen Saison ist Sonntag, 6. Mai.

Spätestens nach dem Bericht der Tennisabteilung im SPORT-ECHO und der Versammlung der Abteilung Tennis im TV 08 Grüningen am 29. Januar 2018 im Grüninger Kneipchen (Pizzeria Ancona) war auch allgemein bekannt, dass uns -ich erinnere daran, dass wir uns auf zentrale Punkte konzentrieren – **zwei Aufgaben**, die uns über voraussichtlich längere Zeit beschäftigen werden:

Unsere **Tennishütte auf der Anlage** ist – schon seit Langem nicht zu übersehen – in die Jahre gekommen! Eine ausrangierte Bauhütte, in den 80er-Jahren als Provisorium aufgebaut, erfüllt jahrzehntelang eigentlich alle Ansprüche, die wir an Schutz-, Aufbewahrungs-, Aufenthaltsort, an Cafe und Küche und was nicht alles – an sie stellen.

Mag sein, dass man das auch anders sehen kann, nämlich so, dass Ansprüche schrumpfen im Anblick der Realität! Wie auch immer . . .

Unabweisbarer Handlungsbedarf besteht seit zumindest 2 Jahren, seitdem immer öfter, meist nach Regen mit starken Westwinden, Regenwasser über das Dach in die Hütte eindringt und im Inneren zunehmend Schäden anrichten. Soll heißen: wir müssen prüfen, klären, planen, rechnen, Entscheidungen vorbereiten, **uns mit der Frage konfrontieren: was machen wir aus und mit der Hütte?!**

Es sind im Grunde genommen **3 Vorschläge, Überlegungen im Gespräch**, ohne dass bislang eine Diskussion hinreichend konkret mit Zahlen unterlegt sein kann, da nach Kostenberech-

nungen angefragte Baufirmen etc. zu beschäftigt sind, als dass sie ungeduldige Frager wg. solch kleiner Vorhaben antworten würden. Aber: wir bleiben dran!

**Idee 1 kann so zusammengefasst werden:** Hütte abreißen, einen Neubau errichten angepasst an den Sanitärtrakt, jedenfalls deutlich größer als die bisherige Hütte und deutlich höher, bevorzugt massiv. Das zu erstellende Gebäude soll für weit über die bisherigen Funktionen hinausreichende Veranstaltungen (**z. B.** Sport-, Gymnastik-, Yogakurse) Raum bieten und es könnte insgesamt als Vereinsheim des TV 08 genutzt werden.

**Idee 2** sieht unter Beibehaltung der bisherigen Dimension eine **neue Hütte in Holzständerbauweise** vor, eventuell vergrößert durch Anpassung der Tiefe an die des Sanitärtrakts. Möglicherweise auch Verzicht auf eine solche Vergrößerung, wenn dadurch kostenträchtige Veränderungen an dem schmucken, sehr funktionalen Gebäude mit Duschen, Toiletten, Umkleieräume notwendig würden.

Und letztlich sieht **Idee 3** –konservativ, im eigentlichen Wortsinn –die Hütte weitgehend unverändert: das Dach, ev. - *in einem Rutsch* – zugleich auch das Dach des Sanitärbaus sanieren / erneuern, Seitenwände so renovieren, dass sie geschützt sind gegen aus dem Erdreich aufsteigende Feuchtigkeit, Fenster erneuern, von außen die Wände mit Holz (z.B. Lärche, Douglasie) oder wasserfesten Platten beplanken. Unter Beibehaltung der Inneneinteilung und entsprechender Nutzungsmöglichkeiten Notwendiges renovieren und prüfen, ob und inwieweit andere Energieverbraucher installiert werden können, die mit Gas betrieben werden.

Es sollten in diesem Zusammenhang, alternativ zu oben, Möglichkeiten und Kostenrahmen geprüft werden, in der Stromversorgung - soweit überhaupt technisch und von den Kosten überhaupt möglich, unabhängig zu werden vom Vereinsheim des FC. Die bislang vorhandene Stromzuleitung zur Tennisanlage ist vom Querschnitt der Leitungen und der Absicherung so, dass wir nur wenige Geräte gleichzeitig nutzen können.

Zur (uns vorgeschriebenen) Bewirtung von Gastmannschaften, nur um das deutlich zu machen, fahren wir zu jemanden nach Hause, kochen dort Kartoffel oder Nudel und bringen sie dann zur Anlage auf den Tisch, sind zwei Kaffeemaschinen in Betrieb, schaltet sich dazu der Kühlschrank ein, fliegt die Sicherung raus. Der Sicherungskasten befindet sich im Vereinsheim des FC. So weit dazu.

Die **zweite Groß-Aufgabe** dreht sich um die Altersstruktur der Mitgliedschaft der Tennisabteilung. Es geht darum, dass wir feststellen müssen, dass wir in Gruppen von den 30ern über die 40er, die 50er, jetzt z. T. in die 60er vorgerückt sind. Da sind einige neue Leute hinzugekommen, andere zollten mit Hüfte und Knien dem Alter, dem Verschleiß Tribut. Nachgerückt sind einzelne, das ist zu wenig!

Dieter hat ja vorhin mit Zahlen belegt, dass wir zur Zeit genügend Aktive haben – bei den Männern mehr, bei den Damen leider weniger – um uns am Punktspielbetrieb (noch) erfolgreich zu beteiligen.

Blickt man auf Perspektiven, darauf, in welchen Altersregionen wir vor allem unterwegs sind, bewegen wir uns bei Damen und Herren alles in allem in hohem Prozentsatz im Alter zwischen 50 und 60 bei den Damen, bei den Herren mit mehr als 20 Spielern jenseits von 60.

**Also: Wie wecken wir Interesse, wie werben wir zusätzliche Spielerinnen und Spieler für den Spielbetrieb auf unserer Tennisanlage?**

Dies sind unsere Fragen und Aufgaben für die nächsten Monate, die in absehbarer Zeit zu bearbeiten sind. Da brauchen wir jetzt und hier wohl keine weiteren differenzierenden Erläuterungen und ich schließe mit dem **Appell: die Zeit drängt, lasst uns anpacken!**

Während der Januar-Sitzung der Tennisabteilung hat sich ein Arbeitskreis konstituiert, der an der Aufgabe „Altersstruktur“ arbeiten will. Zur konstituierenden Sitzung lade ich im März ein. Unabhängig von der Zugehörigkeit zur Tennisabteilung sind an dieser Fragestellung interessierte Vereinsmitglieder dazu eingeladen!

Wir bitten um Hinweise, Vorschläge und Unterstützung!

Ich bedanke mich für Eure Aufmerksamkeit und erwarte jetzt Eure Wortmeldungen.

<a href="mailto:uweweibel@gmx.de">uweweibel@gmx.de</a>	06403.62918	0170.5167964
<a href="mailto:dieter.r.nagel@web.de">dieter.r.nagel@web.de</a>	06403.9787433	0171.2717320

### **Altersstruktur TV 08, Tennisabteilung**

Stand gegen Ende 2017

**Damen: unter 18/2    19-29/0    30-39/4    40-49/2    50-59/8    60+/8 = 24**

**Herren: unter 18/8    19-29/3    30-39/1    40-49/2    50-59/5    60+/21 = 40**

Nach Stand der Dinge sind hinzugekommen 3 Männer, Altersgruppe 40 – 49, die in obigen Zahlen - so meine Vermutung - nicht erfasst waren.

gez.: U.Wbl.